

Protokoll der Vorstandssitzung des Runden Tisches am 29.01.2024, 15 – 17 Uhr im einewelt haus (Magdeburg)

0. Regularien

0.1 Begrüßung

Begrüßung durch Raimund Sternal

0.2 Feststellung von An-/Abwesenheit

- anwesend: Raimund Sternal, Susi Möbbeck (bricht gegen 15:45 Uhr zu einem Folgetermin auf), Krzysztof Blau, Christine Bölian, Antje Roloff (online), Olga Tidde (online), Julius Scholz (Koordinierungsstelle)
- nicht anwesend (verhindert): Monika Schwenke

0.3 Kontrolle des Protokolls der Vorstandssitzung vom 24.10.2022

0.4 Festlegung der Tagesordnung zur Sitzung

einstimmig positive Annahme der TO

1. Austausch zur aktuellen Situation mit vielen Demonstrationen "gegen Rechts"

- aktuelle Lage rund um die in ganz Deutschland stattfindenden (Groß-)Demonstrationen gegen Rechts wird von den Teilnehmenden diskutiert, deren Wichtigkeit und Relevanz auch für die Arbeit des Runden Tisches hervorgehoben;
- Fr. Bölian: neben dem Aufruf zur Versachlichung der Migrationsdebatte (siehe: Protokoll zur letzten MV vom 06.12.23) wäre es gut, über einen konkreten Beitrag des Runden Tisches im Zusammenhang mit der aktuellen Situation nachzudenken;
- Fr. Susi Möbbeck: im Aufruf zur Versachlichung sollte explizit Bezug genommen werden auf die aktuelle gesellschaftliche Dynamik

2. Sichtung des Protokolls der MV vom 06.12.23 / Abstimmung zur gewünschten Protokoll-Charakteristik

• Die Protokollabstimmung ergibt eine eindeutige Tendenz des Vorstands hin zum kurz und bündig gefassten Ergebnisprotokoll

3. Vorstands-Newsletter

- Positive Wahrnehmung durch den Vorstand. Keine Kritik und keine weiteren Anmerkungen zum ersten Vorstandsnewsletter des Jahres;
- die Frequenz des Erscheinens des Newsletters wird zwischen Herrn Sternal und Herrn Scholz in den kommenden Wochen abgestimmt werden

4. Termine im Jahr 2024

• Nächste Vorstandssitzung: 18. März 15 bis 17 Uhr in Magdeburg / Eine-Welt-Haus

• Runder Tisch vor Ort

- o 2 Monate Vorlauf bei der Planung wären gut und wichtig
- Terminvorschlag: Montag, der 22.04.2024
- o thematische/lokale Schwerpunktlegung: 1. Im Frühling: Burg (Jerichower Land), zur Frage zentraler vs. Dezentraler Unterbringungen (siehe Protokoll vom 06.12.23);
- 2. Im Herbst: GU in Harbke (eingebrachter Vorschlag von Frau Bölian), da die Unterbringungssituation hier nach dem, was dem Flüchtlingsrat zugetragen wird, immer prekärer wird

• Gespräch mit den Landtagsabgeordneten

- Terminfindung: Termin wird in die erste Maihälfte fallen, wenn es nach dem Vorstand geht
- o **vier mögliche Termine** werden im Vorstand hierzu noch in dieser Woche zur Abstimmung gebracht (online-Abstimmung), diese sind der **06.05.**, **07.05.**, **13.05.** und **14.05.** (Uhrzeiten: jeweils von 10 12 bzw. von 15 17 Uhr)
- nach erfolgter Abstimmung wird von der Koordinierungsstelle aus an die migrationspolitischen Sprecher:innen herangetreten

5. Aufruf zur Versachlichung der Migrationsdebatte

- zu thematisierende Inhalte:
 - deutlich machen, dass die Bewegungen auf der Straße wahrgenommen werden bzw. aus dieser neu geschaffenen Dynamik heraus noch gezielter mit einer Versachlichungsforderung an die pol. Entscheidungsträger herantreten;
 - 2. erneute Aussetzung der Unterbringungsrichtlinie bis zum 30.06.24
- Absprache zum zeitlichen Ablauf: Zusendung eines 2. Entwurfs idealerweise bis spätestens Mitte Februar (denn dieser wäre dann noch im Vorstand abzustimmen)

6. Sonstiges / Verschiedenes

- Christine Bölian: in nächstem Treffen müsste die Aussetzung der Unterbringungsrichtlinie in jedem Falle nochmals thematisiert werden;
- Am 3. Mai, 10-12 Uhr, trifft sich der Landesintegrationsbeirat (auch hier können und sollten wir die Aussetzung als RT thematisieren)

7. Dank für die Teilnahme und Abschluss der Sitzung durch Herrn Sternal